

„KSI: Erstellung eines Klimaschutzteilkonzeptes“ Förderkennzeichen: 03KS1194

August 2011

Stand: August 2011

Projekt „KSI: Erstellung eines Klimaschutzteilkonzeptes“ für die Stephanus-Stiftung am Standort Waldhof Templin, Röddeliner Str. 36, 17268 Templin

Das **Bundesumweltministerium** fördert dieses Vorhaben im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative mit **11.600 Euro** und leistet damit einen Zuschuss von 50 %.

Partner des Förderprojektes sind das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, die Contor für Architektur Energie Controlling GbR und die Stephanus-Stiftung.

Klimaschutzteilkonzept im Waldhof Templin

Im Zuge steigender Energiekosten rücken energetische Sanierungen unter dem Aspekt der nachhaltigen Gebäudeoptimierung beim Gebäudemanagement in den Vordergrund. Gezielte energetische Maßnahmen am Gebäudebestand führen über die Einsparung von Energie und der Minderung der Verbrauchskosten hinaus auch zur Entlastung der Umwelt und erhöhen den Komfort für den Nutzer.

Ziel der Stephanus-Stiftung ist die Etablierung eines geeigneten Energie- und Verbrauchsmanagements für den gesamten Gebäudebestand. Dazu sind strategische Lösungen zur effektiven Verbesserung des Gebäudebestandes gefragt.

Es soll ein Klimaschutzmanagementkonzept im Gebäudebereich für den Teilbereich Waldhof Templin entwickelt werden. Die Ergebnisse des Projektes sind die Grundlage für weiterführenden Bemühungen zur Einrichtung eines Energie- und Verbrauchsmanagements in der Stephanus-Stiftung. Kernpunkte sind die signifikante Senkung der Energiekosten und CO₂-Emissionen, der Erhalt der Funktionstüchtigkeit der Gebäude sowie der Werterhaltung des Gebäudebestandes.

Der Waldhof Templin steht dabei stellvertretend für den gesamten Gebäudebestand der Stephanus-Stiftung. Signifikant an der Einrichtung ist das Zusammenstehen von Gebäuden in unterschiedlichen baulichen Zuständen und Nutzungen.

Aus dem vereinfachten Verfahren der Bestandsanalyse ergeben sich energetische Optimierungsmaßnahmen. Die empfohlenen Maßnahmen werden in einem Ablaufplan dargestellt. Die Einzelbewertung der Gebäude dient insbesondere auch der Überprüfung der über ein Controlling-Verfahren ermittelten Einsparpotentiale und des Rankings. So werden Aussagen über die Signifikanz der statistischen Datenanalyse und ihre Optimierung möglich.

Bewilligungszeitraum für das Vorhaben ist der 01.03. bis zum 31.08.2011.

Link zum BMU : www.bmu-klimaschutzinitiative.de

Link zum Projektträger Jülich : www.fz-juelich.de